



# Neu-Stettiner Kreisblatt.

No. 36.

Neu-Stettin, den 9. September 1863.

## Landrätbliche Bekanntmachungen.

Die Urliste von denjenigen Personen, welche pro 1863 aus dem Neu-Stettiner Kreise zu Geschworenen berufen werden können, wird nachstehend mit dem Bemerkten zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß alle diejenigen, welche zur Eintragung in diese Liste berechtigt zu sein glauben und darin übergangen sind, ebenso auch diejenigen, welche besondere Behinderungsgründe zur Berücksichtigung vorzutragen haben, sich an den Tagen, den 17., 18. und 19. September cr. während der Dienststunden im landrätblichen Bureau zu melden und ihre Einwendungen zu Protokoll zu erklären haben.

Wer sich an den gedachten Tagen nicht meldet, oder sein Gesuch bis zum 20. September cr. nicht schriftlich eingesandt hat, kann später mit Einwendungen nicht gehört werden.

Die Ortsbehörden und Schulzen werden angewiesen, diese Verfügung den betreffenden Personen rechtzeitig zur Kenntnißnahme vorzulegen.

Neu-Stettin, den 4. September 1863. Der Landrath v. Busse.

## U r l i s t e

von denjenigen Personen des Neu-Stettiner Kreises, welche zu Geschworenen berufen werden können pro 1863.

Zu- u. Vorname.	Stand.	Wohnort.	Zu- u. Vornamen.	Stand.	Wohnort.
Aepinus, Otto	Rittergutsbesitzer	Altmühl	Brümmer, Louis	Rittergutsbesitzer	Roßfließ
v. Arnim, Leonhard	—	Heinrichsdorf	Degner, Ernst	Wundarzt	Ragebuhr
Bandow, Albert	Gutspächter	Cölpin	v. Dorpowski, Leopold	Rittergutsbesitzer	Dolgen
Bauer, Heinrich	Kaufmann	Tempelburg	Dossow, Julius	Oberförster	Glauchagen
Bechlin, Wilhelm	Zeichenlehrer	Neu-Stettin	Engelbrecht, Wilhelm	Rittergutsbesitzer	Bärwalde a
Beckershaus, Carl	Salar.-Kassen-R.	—	Epping, Franz	—	Bulgerin
Behrend, Jacob	Maurermeister	—	Fredrich, Adolph	Gutsbesitzer	Friedrichshof
Beyer, August	Professor	—	v. Gaudecker, Emil	Lieutenant	Zuch
Beyer, Wilhelm	Mühlenbesitzer	Thurow	v. Glasenapp, Albert	Rittgb. u. Rittm.	Burchow
Bleck, Bernhard	Bau-Inspector	Neu-Stettin	v. Glasenapp, Herrmann	Rittergutsbesitzer	Grünwald
Baron Krafft v. Bobenhäusen	Rittgbf. u. Optm.	Al. Herzberg	v. Glasenapp, Reinhold	—	Büchwald
v. Bölsig, Edmund	Hauptmann a. D.	Neu-Stettin	Genée, Albert	Forst-Inspector	Neu-Stettin
Boll, Friedrich	Gutspächter	Adl. Soltnitz	Gödicke, Emil	Gutspächter	Rnick
v. Boltensfern, Ferd.	Gutsbesitzer	Tempelburg	Göllnick, Gustav	Gutsbesitzer	Ragebuhr
v. Bonin, Hugo	Rittergutsbesitzer	Wulfflage	Göllnick, Ludwig	Domainenpächter	Neuhof
v. Bonin, Leo	—	Trängen	Grube, Heinrich	Gutspächter	Steinburg
Borchard, Markus	Kaufmann	Tempelburg	Grunow, Wilhelm	Rittergutsbesitzer	Gros-Born
Dr. Boffart, Gustav	Rittergutsbesitzer	Derben	Haack, Ludwig	—	Einde
Braag, Frdr.	Gutspächter	Eichenberge	Haß, August	—	Eottin



Zu- u. Vorname	Stand	Wohnort	Zu- u. Vorname	Stand	Wohnort
Heidtmann, Gustav	Gymnasiallehrer	Neu-Stettin	Nicke, Eduard	Kreiswundarzt	Neu-Stettin
Heinze, Hermann	—	—	Ninow, Carl	Gutsbesitzer	Thurow
Henschel, Ludwig	Rechtsanwalt	—	Ninow, Herm.	Domainenpächter	Salow
Herte, Christian	Gutsbesitzer	Alt-Draheim	Derthling, Gustav	Rittergutsbesitzer	Warlang
v. Herzberg, Theodor	Rittergutsbesitzer	Lottin	Derthling, Richard	Gutsbesitzer	Neu-Wuhrow
v. Herzberg, Wilhelm	—	Bahrenbusch	Opis, Carl	Apotheker	Tempelburg
v. Hendebreck, Frdr.	Lieutenant	Staseband	v. d. Osten, Georg	Rittergutsbesitzer	Lucknis
Heyer, Julius	Gastwirth	Neu-Stettin	Pahnte, Gustav	Gutsbesitzer	Priebkow
Heyer, Wilh.	Posthalter	—	Pfefferkorn, Herrm	Gymnasiallehrer	Neu-Stettin
Höfer, Hans	Rittergutsbesitzer	Bärbaum	Philippi, Abraham	Kaufmann	—
Höppener, Wilh.	Bermess.-Revisor	Neu-Stettin	Pomme, Carl	Rittergutsbesitzer	Sönne
Hoff, Robert	Apotheker	—	Prömmel, Otto	Lehnschulzenhoffb.	Fiederhorn
Holz, Frdr.	Gutsbesitzer	Friedrichsfelde	Prügmann, Heinrich	Rittergutsbesitzer	Priebkow
Hoppe, Martin	Gymnasiallehrer	Neu-Stettin	Quandt, Fried.	Gutsbes. u. Lieutn.	Schmilz
Huth, August	Kaufmann	—	Quandt, Wilh.	Rittergutsbesitzer	Bügen
Johns, Louis	Wundarzt	Bärwalde	Raasch, Carl	Mühlenbesitzer	Soltnitz
Jordan, Carl	Kanzlei-Director	Neu-Stettin	Rehsfeld, Carl	Rittergutsbesitzer	Reppow
Just, Albert	Justizrath	—	Reinke, Carl	Mühlenbesitzer	Schneidemühl
Karbe, Theodor	Rittergutsbesitzer	Blumenwerder	Reinke, Julius	Gutspächter	Zechendorf
Karsten, Ernst	Schulzenhofsbef.	Prössin	Reklaff, Eduard	Bürgermeister	Tempelburg
Karsten, Siegfried	—	Clausshagen	Riewe, Ferd.	Kaufmann	Bärwalde
Kaumann, Otto	Gutsbesitzer	Perjanzig	Römer, Heinr.	Rendant	Neu-Stettin
Kemps, Eduard	—	Hütten	Rohde, Frdr.	Mühlenbesitzer	Ragebuhr
Klatte, George	—	Steinthal	Rosenberg, Abraham	Kaufmann	Neu-Stettin
Graf v. Kleist, Wilhelm	Rittergutsbesitzer	Tuchow	Rosenberg, Meyer	—	—
Freiherr v. Kleist, Kaver	Kammerherr	Kaddag	Rosenberg, Wolff	—	—
Knick, Carl	Gymnasiallehrer	Neu-Stettin	Rohenberg, Heimann	—	Ragebuhr
Knuth, Heinrich	Gutsbesitzer	Thurow	Schewe, Joh.	Pächter	Neuhof b. Gölp
Koch, Ludwig	—	Perjanzig	Schiedel, Frdr.	Rathsherr	Neu-Stettin
Köpke, August	Kaufmann	Neu-Stettin	Schmidt, Louis	Rittergutsbesitzer	Buckel
Korsh, Herm.	Gutsbesitzer	Tempelburg	Schmidt, Otto	Gutsbesitzer	Soltnitzschäfer
Krang, Albert	—	Balm	Schönemann, Ferd.	Posthalter	Tempelburg
Krang, Fried.	Rittergutsbesitzer	Kloßen	Schulz, August	Gensit	Neuhoff
Krohn, Axel	Domainenpächter	Schützenhof	Siewert, Carl	Kreis-Sekretair	Neu-Stettin
Krüger, Hugo	Gutsb. u. Pr. St.	Hütten	Spruth, Gustav	Obersteuer-Cont.	—
Lehmann, H.	Gymnasial-Direct	Neu-Stettin	Stettin, Carl	Rittergutsbesitzer	Tarmen
Lenz, Valentin	Insp. d. E. U. Anst.	—	Tech, Herm.	Gutsbesitzer	Kiepenhof
Lewinberg, Meyer	Kaufmann	Bärwalde	Tech, Ludw.	Gutspächter	Langen
Dr. Eitten, Meyer	Kreisphysikus	Neu-Stettin	Träder, Heinr.	Gutsbesitzer	Gr.-Born
Löschke, Ludwig	Gutspächter	Ras-Glienke	Ug, Adolph	Rittergutsbesitzer	Steinburg
Lössin, Martin	Kammerer	Neu-Stettin	v. Versen, Carl	Gutsbesitzer	Gr.-Gröffin
v. Manteuffel, Eduard	Rittergutsbesitzer	Pinz	v. Versen, Louis	Rittergutsbesitzer	Parchlin
v. Manteuffel, Hans	Rechtsanwalt	Bärwalde	Wolz, Johann	Deconomie-Rath	Neu-Stettin
Maron, Franz	Kreis-Scr.-Secr.	Neu-Stettin	Wolzkow, Wilh.	Gutsbesitzer	Tempelburg
Maroske, Frdr.	Posthalter	Bärwalde	Wolkmann, Martin	Domainenpächter	Marienthron
Meyer, Albert	Gutspächter	Bangerow	Weiland, Frdr.	Gutspächter	Trabehn
Meyer, Otto	Gutsbesitzer	Lottin	Weiland, Otto	Gutsbesitzer	Gr. Herzberg
Mink, Eduard	—	Friedrichsberg	Weißmann, Ferd.	Serber	Tempelburg
Mix, Frdr.	—	Gr.-Herzberg	Wendorf, Robert	Gastwirth	Bärwalde
Mix, Wilh.	—	—	Wendt, Ludw.	Gutsbesitzer	Zeblin
Müller, Aug.	Rittergutsbesitzer	Alt-Balm	Wernis, Heinr.	Oberförster	Neu-Stettin
Müller, Heinr.	Apotheker	Bärwalde	Wichmann, Carl	Gutspächter	Bramstädt
Müller, Otto	Rittergutsbesitzer	Glienhof	Willnow, Eduard	Rittergutsbesitzer	Grabunz
Müller, Otto	—	Zülkenhagen	Wisselink, Reinhold	practischer Arzt	Tempelburg
Müller, Wilh.	Gutspächter	Gellen	Witte, Werner	Lehnschulz	Thurow
v. Münchow, Ernst	Ritterg. u. Ritm.	Sidenberge	v. Zamory, Eugen	Rittergutsbesitzer	Altenwalde
Neubauer, Christ.	Controleur	Neu-Stettin	v. Zastrow, Carl	—	Wusterhanse
Neumann, Frdr.	Rittergutsbesitzer	Hohenholz	v. Zastrow, Theodor	Ritg. u. Land. a. D.	Gölpin
			Zingler, Carl	Bürgermeister	Neu-Stettin

Das Neu-Stettiner Kreisblatt wird von jetzt ab nicht mehr Mittwoch, sondern am Freitag jeder Woche erscheinen, was ich hiermit zur Kenntniß der Kreis-Einsassen bringe.  
Neu-Stettin, den 8. September 1863. Der Landrath v. Busse.



## Nachweisung

der in die Urliste der zu Geschworenen geeigneten Personen pro 1864 nicht wieder aufgenommenen Personen.

No. der Urliste pro 1863.	Zu- und Vornamen.	Stand.	Wohnort.	Gründe der Nichtaufnahme.
20	Bordt, Louis	Lehnschulz	Labenz	nach Briesenitz Kreis Dt. = Crone verzogen.
23	Büstorff, August	Gutsbesitzer	Groß-Crössin	nach Belgard verzogen.
25	Dahms, August	Gutspächter	Drth	nach Chošnice Kreis Carthaus verzogen.
26	Dahms, Wilh.	Rentier	—	dito dito
38	Görig	Kreis-Wundarzt	Tempelburg	nach Berlin verzogen.
43	Henke, Carl	Gutsbesitzer	Groß-Born	zahlt nicht mehr 16 Thlr. Klassensteuer.
46	v. Herzberg, Ewald	Rentier	Neu-Stettin	nach Persanzig verzogen, wohnt dort aber noch kein Jahr.
51	Hirsch, Isidor	Kaufmann	—	nach Jastrow verzogen.
58	Janensch, Herrn.	Rittergutsbesitzer	Zamborst	verstorben.
104	Ninow, Wilh.	Oberamtmann	Galow	70 Jahr alt geworden.
105	Nixdorf, Wilh.	penf. Rentamm.	Neu-Stettin	nach Posen verzogen.
153	Wernicke, Johann	Rentier	Bärwalde	nach Neu-Stettin verzogen wohnt dort aber noch kein Jahr.

## Programm

für das Rennen zu Stolp auf der Keizer Feldmark am 20. October 1863  
Mittags 12 Uhr.

- Freie-Bahn.**  $\frac{1}{4}$  Meile. Vereinspreis 15 Frd'ors. 1 Frd'or. Einsatz, ganz Neugeld. Zweites Pferd rettet den Einsatz. Zuchtrennen für Pferde, gezogen in den Kreisen Rummelsburg, Bütow, Lauenburg, Schlawe und Stolp. 3jährige Pferde 120  $\mathcal{A}$ .; 4jährige 130  $\mathcal{A}$ .; 5jährige 135  $\mathcal{A}$ .; 6jährige und ältere 140  $\mathcal{A}$ . Stuten 3  $\mathcal{A}$ . erlaubt. Proponent: Herr Rittmeister von Bandemer — Gambin. Sieben Unterschriften.
- Hürden-Rennen.** Weitsche des Vereins.  $\frac{1}{4}$  Meile. 6 Hürden zu  $3\frac{1}{2}$  Fuß. 150  $\mathcal{A}$ . Gewicht. Stuten und Wallache 3  $\mathcal{A}$ . erlaubt. 2 Frd'or Einsatz, - halb Neugeld. Zweites Pferd rettet den Einsatz. Herrenreiten. Proponent: Herr von Manteuffel — Gunsow. Zehn Unterschriften.
- Freie Bahn.**  $\frac{3}{8}$  Meile. Staatspreis von 20 Frd'or. Einsatz 1 Frd'or. Ganz Neugeld. Zweites Pferd rettet den Einsatz. Pferde aller Länder. Ohne Gewichtsausgleichung. Herrenreiten. Ohne Kampf kein Sieg.
- Freie Bahn.**  $\frac{1}{4}$  Meile. Ehrenpreis der öconomischen Gesellschaft von 10 Frd'ors. für in Hinterpommern gezogene Pferde. 1 Frd'or Einsatz, ganz Neugeld. Das zweite Pferd erhält die Hälfte der Einsätze. Herrenreiten. 3jährige Pferde 120  $\mathcal{A}$ .; 4jährige 140  $\mathcal{A}$ .; 5jährige und ältere 150  $\mathcal{A}$ . Stuten und Wallache 3  $\mathcal{A}$ . erlaubt. Ohne Kampf kein Sieg.
- Freie Bahn.**  $\frac{1}{4}$  Meile. Doppelter Sieg. 2 Frd'or. Einsatz, ganz Neugeld. 3jährige Pferde 120  $\mathcal{A}$ .; 4jährige 130  $\mathcal{A}$ .; 5jährige und ältere 135  $\mathcal{A}$ . Ehrenpreis des Stolper Renn-Vereins bestehend aus einem silbernen Pokal im Werthe



von einigen 40 Frd'ors. Der Preis, welcher erst nach dreimaligem Siege Eigenthum wird, ist im nächsten und den folgenden Jahren im Stolper Rennen zu vertheidigen.

Der Verein giebt außerdem einen Preis von 10 Frd'ors. Das zweite Pferd erhält die Hälfte der Einsätze.

Pferde aller Länder, welche bona fide nicht im Training waren.

Vertheidiger: Herr Rittmeister von Blankensee — Ziptow; Sieger in den Jahren 1861 und 1862.

**6. Bauer-Rennen.** Freie Bahn  $\frac{1}{2}$  Meile. Pferde in den Händen bäuerlicher Wirthe, geritten vom Besitzer oder dessen Sohn. Staatspreis für das erste Pferd 25 Thlr.; das zweite Pferd 15 Thlr.; das dritte 10 Thlr. Ohne Kampf kein Sieg.

Anmeldungen bis zum 15. October cr. beim Herrn Premier-Lieutenant und Regiments-Adjutanten von Pressentin.

Die Pferde sind spätestens drei Tage vor dem Rennen zu nennen.

Tribüne à Person 10 Sgr., Kinder die Hälfte. Billets für das Innere der Bahn 1 Thlr. Stolp, den 28. August 1863.

Das Directorium des Stolper Renn-Vereins.

(gez.) von Bandemer — Gambin.

Vom 31. d. Mts. ab wird die Einschätzung der Liegenschaften im Neu-Stettiner Kreise behufs Veranlagung der Grundsteuer durch fünf Deputationen erfolgen. Die Reihenfolge, in welcher die Gemarkungen zur Einschätzung kommen, ist folgende:

I. Deputation.	II. Deputation.	III. Deputation.	IV. Deputation.	V. Deputation.
Lübqust.	Grünwald und	Ziegelei.	Kaddag.	Zuchen.
Kuffow.	Neuhütten.	Osterfelde.	Neuendorf.	Zechendorf.
Storkow.	Altmühle.	Schmilz.	Pankow.	Althütten.
Schofhütten.	Steinburg.	Alt- u Neu-Balm.	Persanzig.	Gramenz.
Buchwald.	Naseband.	Flackenheide.	Klingbeck.	Klein-Schwarzsee.
Tempelburg.	Heinrichshöhe.	Claushagen.	Eschenriege.	Neuhof.
Königl. Rackower	Neu-Liepenfier.	Prössin.	Neuwuhrow.	Döberitz.
Forst.	Alt-Liepenfier.	Hammer.	Wahlang.	Rackow.
	ClaushagenerForst	Alt-Draheim.	Reppow.	Lubow.
	Schutzbezirk Lie-	Schneidemühl.	Blumenwerder.	Altenwalde.
	penfier.	Neu-Draheim	Heinrichsdorf.	Neblin.
	Schmalzenthin.	Zicker.	Drasig- und	Scharpenorth.
	Schmittenthin.	Claushagensche	Sareben-See.	Flacksee.
	Zemmin.	Forst Grünwald		Zachrin.
	Bulgrin.	und Fünffsee.		
	Calenberg.	Gönne.		
	Pehmaningen.	Neudorf.		
	Hütten.	Gr Kämmerer-See		

und wird die Einschätzung dieser Gemarkungen voraussichtlich die Zeit bis Ende October in Anspruch nehmen.

Die Gemeindevorstände und die Inhaber selbstständiger Gutsbezirke werden hiervon mit dem Bemerkn in Kenntniß gesetzt, daß sie von dem Beginn der Einschätzung ihrer Feldmarken noch besonders in Kenntniß gesetzt werden würden mit der gleichzeitigen Aufforderung, dem Einschätzungsgeschäfte beizuwohnen und der Einschätzungs-Deputation die etwa erforderliche Auskunft zu ertheilen. Cöslin, den 25. August 1863.

Der Veranlagungs-Commissar Regierungs-Assessor Fleischmann.

Druck: Keilich in Neu-Stettin.

Hierzu eine Beilage: Provinzial-Correspondenz.



# Beilage zum Neu-Stettiner Kreisblatt No. 26

Wegen Reparatur der Brücke und Schienen bei der Mühle zu Ziehmermühle wird die Passage auf dem Wege nach Neu-Stettin und Hammerstein über die gedachte Mühle bis zum 20. October cr. gesperrt sein, was ich dem reisenden Publikum hierdurch mittheile. Schlochau, den 21. August 1863. Der Landrath.

## Be k a n n t m a c h u n g.

Die Lieferung der Feuerungs-Materialien für das Lazareth und die Garnison-Verwaltung pro 1. October 1863 soll nochmals im Wege der Submission ausgedoten werden. Die zu diesem Zweck aufgestellten Lieferungs-Bedingungen liegen alltäglich im Lazareth zur Einsicht aus und werden Unternehmungslustige ersucht, ihre Offerten schriftlich und versiegelt, überhaupt den Bedingungen gemäß, der Lazareth-Kommission bis spätestens Abends 6 Uhr vor dem

am 15. September cr. Vormittags 10 Uhr im Geschäftszimmer anberaumten Submissionstermine einzuliefern, wobei bemerkt wird, daß auf mündliche Gebote und schriftliche Nachgebote keine Rücksicht genommen werden kann.

Neu-Stettin, den 6. September 1863.

Königliche Garnison-Lazareth-Kommission.

## Be k a n n t m a c h u n g.

Zur Aufnahme der Einmiether auf Raff- und Leseholz in der Oberförsterei Neu-Stettin für den Zeitraum vom 1. October 1863 bis 1. April 1864 steht Termin auf

den 17. September cr. Vormittags 9 Uhr im Local der hiesigen Forst-Kasse gegen gleich baare Bezahlung des Einmiethegeldes von 15 Sgr. mit der Karre an.

Neu-Stettin, den 4. September 1863.

Der Königliche Oberförster **Wernitz.**

## Be k a n n t m a c h u n g.

Die Einmiethe auf Raff- und Leseholz im Forstrevier Schönthal für die Zeit vom 1. October 1863 bis 1. April 1864 findet

am 23. September d. J. Vormittags 9 Uhr im Gasthose des Herrn Priebe zu Freudenstier statt.

Die Schulzen-Kemter wollen diesen Termin in den Gemeinden mit dem Eröffnen publiciren, daß die Einmiethe

mit zweirädrigen Handwagen 1 Thlr.; mit Schiebekarren oder Handschlitten 22 Sgr. beträgt, und diese Sätze an den im Termin anwesenden Forstgeld-Erheber zu zahlen sind.

Jeder nach Abhaltung des Termins verlangte Raff- und Leseholzettel muß mit 2 Sgr. höher als die Tare beträgt, bezahlt werden.

Schönthal, den 23. August 1863.


Der Königliche Oberförster.

## Be k a n n t m a c h u n g.

Donnerstag, am 17. September d. J. Vormittags 11 Uhr sollen im hiesigen Gerichtslocale etwa 10 Centner Kaffirte Akten öffentlich an den Meistbietenden gegen gleich baare Bezahlung verkauft werden.

Neu-Stettin, den 6. September 1863.

Königliches Kreis-Gericht.

 Jüdischer Feiertage wegen ist mein Geschäft am 14ten und 15ten und am 23ten d. Mts. geschlossen.

Neu-Stettin.

**A. Philippi.**



### Nachtrag

zur Feuerpolizei-Ordnung der Stadt Neu-Stettin vom 18. Januar 1855.

Zu den Bestimmungen der Feuerpolizei-Ordnung werden folgende ergänzende Vorschriften hinzugefügt:

Zu §. 13. No. 1. Litt. d.

Ragen die auf ein schon vorhandenes Gebäude aufzusetzenden Stockwerke über die unmittelbar daranstoßenden Nachbargebäude hinaus, so muß bei einem solchen Vergrößerungsbau nach Litt. a. und b. ein massiver Brandgiebel von Grund aus bis unter den First des Daches errichtet werden, wenn auch die Nachbargebäude bereits mit einem solchen versehen sind.

Dasselbe gilt von neu zu errichtenden Gebäuden, wenn der Giebel über das unmittelbar anstoßende Nachbar-Gebäude hinausragt.

Zu §. 13. (Schlußbestimmung).

Wenn bei einem schon bestehenden Gebäude die Umfassungswände erneuert werden sollen, so finden die Bestimmungen des §. 13. eben so wie bei Neubauten Anwendung.

Uebertretungen dieser Vorschriften werden in gleicher Weise, wie alle sonstigen Zuwiderhandlungen gegen die Bestimmungen des §. 13. geahndet.

Neu-Stettin, den 21. Juli 1863.

Der Magistrat.

Vorstandender Nachtrag zur Feuer-Polizei-Ordnung der Stadt Neu-Stettin wird hierdurch von uns bestätigt. Cöslin, den 13. August 1863.

Königliche Regierung; Abtheilung des Innern. (gez.) v. Schmeling.

Vorstandender Nachtrag wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß und Beachtung gebracht.

Neu-Stettin, den 31. August 1863.

Der Magistrat.

Zingler.

Am Mittwoch, den 16. d. Mts. Vormittags von 9 Uhr an, sollen vor dem hiesigen Rathhause Sophas, Spinde, Kommoden, Tische, Stühle, 2 große Lampen, Glas- und Porzellanfachen, Haus- und Küchengeräthe, 1 Pelzoberrock von Baranken und 1 Schafpelz und verschiedene andere Sachen öffentlich an den Meistbietenden gegen gleichbare Zahlung, unter Vorbehalt des Zuschlages, verkauft werden, wozu Kaufliebhaber ergebenst eingeladen werden.

Neu-Stettin, den 9. September 1863.

Nachdem ich mich mit den neuesten Fortschritten der Zahnheilkunde vor länger als 1 Jahr während meines Aufenthaltes in Berlin allseitig bekannt gemacht, namentlich die amerikanischen und englischen Methoden zur Heilung von Zahnkrankheiten und zum Wiedereinsatz der Zähne mir gründlich zu eigen gemacht habe, empfehle ich mich allen Zahnleidenden behufs prompter und zuverlässiger Hülfe, wobei ich bemerke, daß ich jeden Zahnschmerz durch Applikation von Arzneimitteln rasch und dauernd beseitige, hohle Zähne so plombire, daß sie noch viele Jahre brauchbar werden; ferner einzelne Zähne und ganze Gebisse ohne Klammern und Stifte einsetze, überhaupt alle einschlägigen Arbeiten und Operationen verrichte, so wie allen Krankheiten des Mundes und der Zähne gründlich in der Art abzuheilen bemüht sein werde, daß die Zähne selbst möglichst erhalten und den Leidenden der Schmerz des Ausziehens erspart wird.

Gleichzeitig theile ich dem geehrten Publikum mit, daß ich am 15. d. Mts. in Neu-Stettin eintreffe, mich daselbst 8 Tage aufhalte, meine Wohnung bei dem Hotelbesitzer Herrn C. M. Heyer einnehme, und ersuche die Zahnleidenden, welche meiner Hülfe bedürfen, gütigst sich dort hin bemühen zu wollen.

Cöslin, den 3. September 1863.

W. Krüger, Zahnarzt.

Einem geehrten Publikum Neu-Stettin's und Umgegend die ergebene Anzeige, daß ich mich am hiesigen Orte als **Schuhmacher** etablirt habe. Indem ich bei billigen Preisen die prompteste und reellste Bedienung verspreche, bitte ich um recht zahlreichen Besuch ganz ergebenst. Meine Wohnung ist auf der Preussischen Vorstadt.

Neu-Stettin, den 25. August 1863.

Carl Benzel, Schuhmachermeister.

**Citronat** offerirt à Pfund 10 Sgr.

**H. Köpke.**

**Reinsamen** kaufe ich zu höchsten Preisen und tausche gegen raff. Rübdöl um

**A. Köpke.**

**Rupinensamen** bester Qualität bei

**F. W. Schulz.**



### Praktisches Resultat,

welches die Vorzüglichkeit des von dem Apotheker R. F. Daubitz in Berlin, Charlottenstr. 19, erfundenen R. F. Daubitz'schen Kräuter-Liqueurs nachweist.

Herrn R. F. Daubitz Wohlgeboren in Berlin, Charlottenstr. 19.

Durch die über alles Erwarten wohlthätigen Wirkungen Ihres Kräuter-Liqueurs zu innigstem Danke verpflichtet, kann ich nicht unterlassen, Ihnen denselben hierdurch öffentlich auszusprechen.

In Folge eines fast ununterbrochenen Hustens mit furchtbarem Auswurfe und der hierdurch veranlaßten Schlaflosigkeit, war ich nach und nach bereits so sehr von Kräften gekommen, daß es mir nicht möglich war, von meiner Wohnung aus über den Hof nach meinem Atelier zu gelangen, um dort mein Geschäft wenigstens einigermaßen reguliren zu können. Alle Lebenshoffnung aufgebend, hatte ich mich daher schon in das unvermeidlich scheinende Loos gefunden, in kurzem Frau und Kinder allein auf dieser Erde zurücklassen zu müssen. — Auf die Empfehlung eines Mannes, für welchen ich Visitenkarten anzufertigen hatte und dem, wie er mir mittheilte, Ihr Kräuter-Liqueur in einem ähnlichen Leiden ganz vorzügliche Dienste geleistet hatte, beeilte ich mich, auch meinerseits mit dem Gebrauche desselben zu beginnen, ehe es zu spät sein möchte. Gott sei's gedankt: schon bei der zweiten Flasche hatte sich der qualende Husten so weit vermindert, daß ich mich wieder eines lang entbehrten erquickenden Schlafes erfreuen konnte, und nach Verbrauch von fünf Flaschen war Husten und Auswurf gänzlich verschwunden. Meine Kräfte haben seitdem ohne Unterbrechung in der erfreulichsten Weise zugenommen und ich fühle mich gegenwärtig so vollkommen gesund, als wäre ich nie krank gewesen.

Berlin, den 21. Mai 1863.

Hochachtungsvoll  
E. Kuhn, Photograph,  
Nosenstraße No. 13.

**Autorisirte Niederlage** des von dem Apotheker R. F. Daubitz erfundenen **Kräuter-Liqueurs** bei:

**R. G. Eger** in Neu-Stettin.  
**Albert Weise** in Tempelburg.  
**C. A. Welsch** in Barwalde.  
**Karow** in Rasebuhr.

**J. Weissig** in Polzin.  
**J. C. Lincke** Nachf. in Stargard.  
**Jos. Manasse** in Dramburg.  
**Otto Schmalz** in Lauenburg.


Meine in Barkenbrügge belegene Bädnerstelle nebst Inventarium beabsichtige ich am 20. September cr. Nachmittags 1 Uhr an den Meistbietenden unter billigen Bedingungen zu verkaufen und werden Kaufliebhaber hierzu eingeladen.  
Wittwe **Gehrke**.



Am 15. September cr. beginnt der **Bockverkauf**.


Reppow bei Falkenburg.

**C. Rehfeldt**.

 **Rechten Probsteier Saat-Roggen** in plombirten Originalsäcken, so wie **Saat-Weizen** von vorzüglichster Qualität zu den billigsten Preisen, empfiehlt  
**W. Loewe** in Neu-Stettin.

Auf dem Vorwerk Schützenhof stehen zwei zum Abbruch bestimmte Familien-Häuser so wie ein einspänniger Wagen mit eisernen Achsen zum Verkauf.  
Schützenhof, den 15. August 1863.  
**Kronh.**

Ich suche für meine Handlung, Destillation und Agenturgeschäft einen jungen Menschen ordentlicher Eltern und den nöthigen Schulkenntnissen als Lehrling.  
Neu-Stettin.  
**W. A. Berlin.**

 Ein Lehrling für mein Material-Waaren- und Destillations-Geschäft, mit den nöthigen Schulkenntnissen versehen, findet sogleich eine Stelle bei **A. Butzke**.

Für mein Geschäft suche ich einen Lehrling von außerhalb, der mit den nöthigen Schulkenntnissen ausgerüstet ist.  
Neu-Stettin.  
**A. Köpke**.





### **Kohlen-Verkauf.**

Der hiesige Zweigverein der Pommerschen ökonomischen Gesellschaft wird 60 Stutzfüllen, in Ostpreußen angekauft, am Montag, den 21sten d. Mts. Vormittags 11 Uhr hier zum öffentlichen Verkauf stellen.  
Cörlin, den 1. September 1863.

## **Die Luckenwalder Tuch-Niederlage von B. Bentheim in Berlin,**

Alte Grünstraße 16, Parterre,

empfiehlt den Herren Wiederverkäufern sowohl, als den Kleidermachern ihr reich-assortirtes Lager aller Arten Tuche und Bodskins im neuesten Geschmack zu Luckenwalder Fabrikpreisen.

N. B. Probekarten werden auf frankirte Bestellungen gern ertheilt, und selbst die kleinsten Aufträge sofort ausgeführt. **B. Bentheim.**

### **Hamburg-Amerikanische Packetfahrt-Actien-Gesellschaft.**

## **Directe Post-Dampfschiffahrt zwischen Hamburg und New-York.**

eventuell Southampton anlaufend.

Post-Dampfschiff	Saxonia,	Capt. Trautmann,	am Sonnabend,	den 19ten September.
=	Hammonia,	= Schwensen,	am Sonnabend,	den 3ten October,
=	Germania,	= Ehlers,	am Sonnabend,	den 17ten October,
=	Bavaria,	= Meier,	am Sonnabend,	den 31ten October.
=	Rorussia,	= Haack,	am Sonnabend,	den 14ten November.
=	Teutonia,	= Taube,	am Sonnabend,	den 28ten November.

Passagepreise:	Nach New-York	Erste Kajüte.	Zweite Kajüte.	Zwischendeck.
	Pr. St. Thlr. 150,	Pr. St. Thlr. 100,	Pr. St. Thlr. 60.	
	Nach Southampton	L. 4,	L. 2. 10,	L. 1. 5.

Die Expeditionen der obiger Gesellschaft gehörenden Segelpacketschiffe finden statt:

Nach New-York am 15. September per Packetschiff Dder, Capt. Winzen.

Näheres zu erfahren bei August Volken, Wm. Miller's Nachfolger, Hamburg, so wie bei dem für den Umfang des Königreichs Preußen concessionirten und zur Schließung gültiger Verträge für vorstehende Schiffe nur ausschließlich allein bevollmächtigten General-Agenten

**H. C. Platzmann in Berlin, Louisenstraße 2.**

und dessen Seits in den Provinzen angestellten und concessionirten Haupt- und Special-Agenten.

P. S. Wegen Uebernahme von Agenturen in den Provinzen beliebe man sich ebenfalls an den vorgenannten General-Agenten zu wenden.

Den Herren Landwirthen empfehle ich mein anerkannt wirksames

## **Wied. Vieh-Nähr- und Heilpulver**

für Pferde, Rindvieh und Schafe; dasselbe ist nach Vorschrift der tüchtigsten Kopfärzte zusammengestellt. In versiegelten Pfundpaketen mit Gebrauchs-Anweisung à Pfund 10 Sgr., vorräthig in der Apotheke zu Neu-Stettin. **Dr. R. Hoff.**

Ein unverheiratheter Inspector findet sofort eine Stelle auf dem Dominium Bärenwalde bei Hammerstein. **P. v. Zitzewitz.**

Einem Schreiber, welcher eine gute Hand schreibt, kann in der Expedition der Zeitung auf längere Zeit gute Beschäftigung nachgewiesen werden. Näheres in der Expedition dieses Blattes.

Jemand sucht eine Hauslehrerstelle. Näheres beim Actuaris Mittschall in Neu-Stettin.